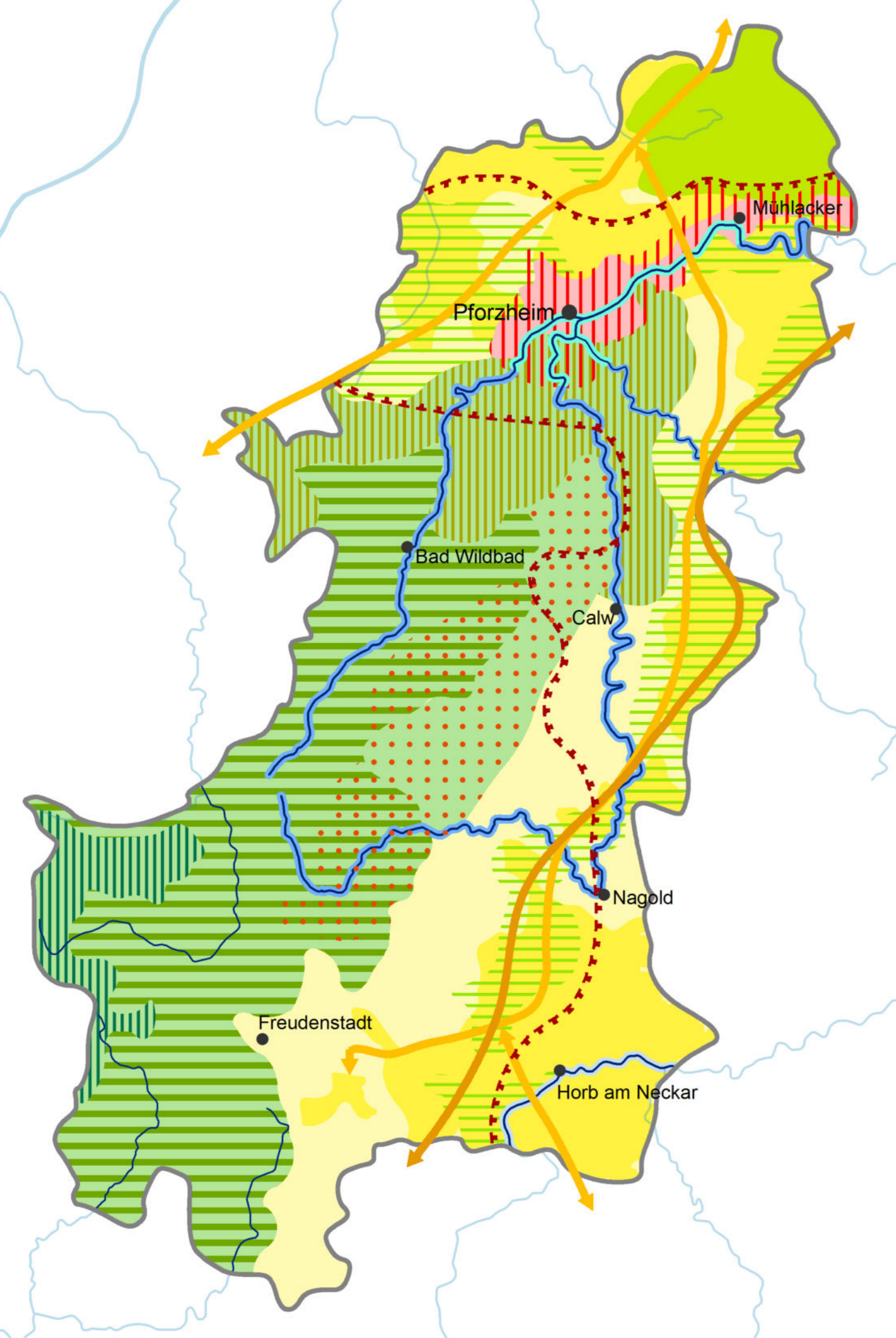


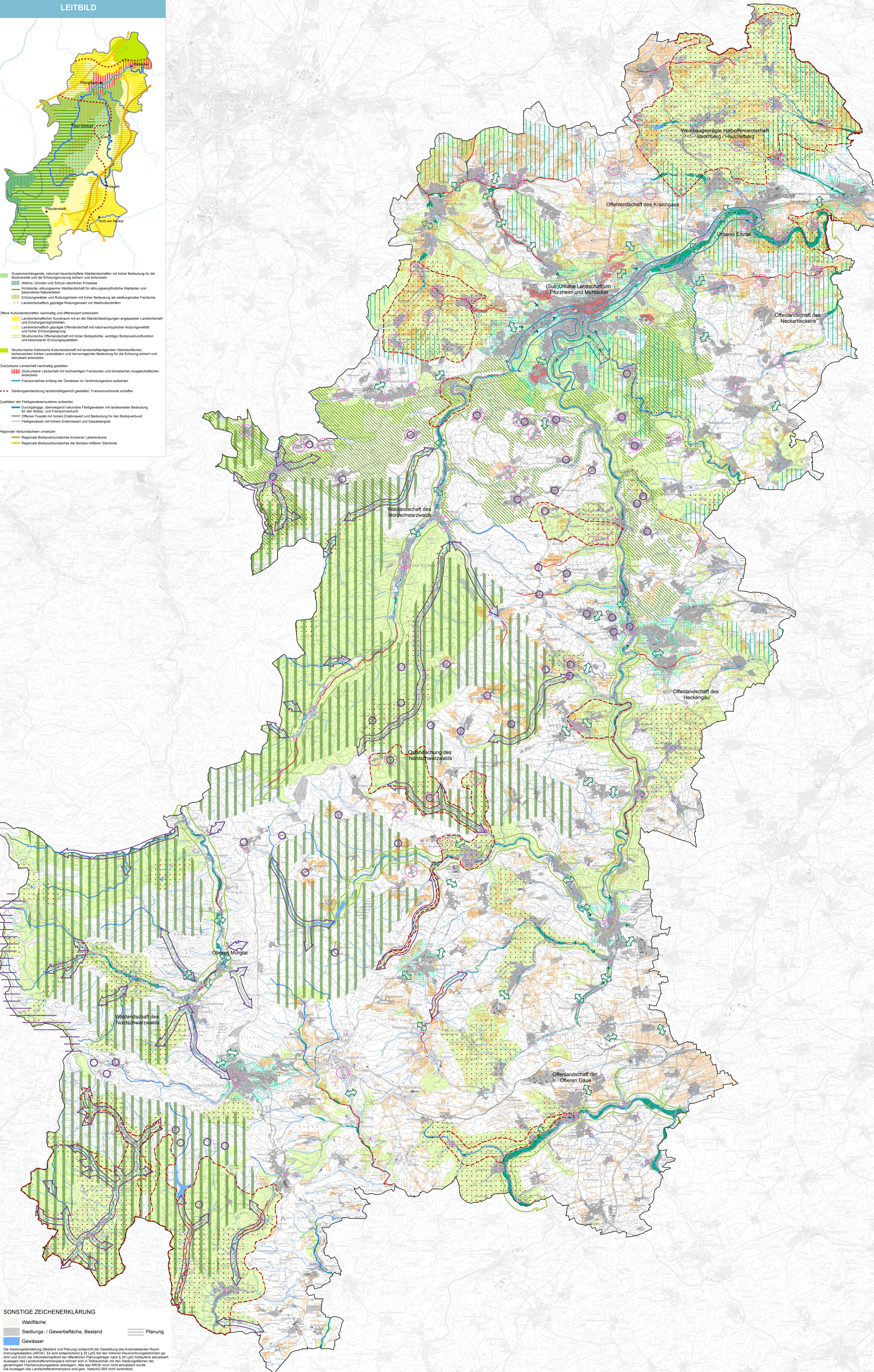
Landschaftsrahmenplan Region Nordschwarzwald

ZIEL- UND ENTWICKLUNGSKONZEPT KARTE 2

LEITBILD



- Zusammenhängende, naturnah bewirtschaftete Landschaften mit hoher Bedeutung für die Biodiversität und die Erholungsleistung sichern und entwickeln.
 - Wald, Grünland und stützende natürliche Prozesse
 - Kohärente, störungsarme Landschaft für störungsempfindliche Wildarten und besonders Naturerlebnis
 - Erholungs- und Freizeitsensitivität mit hoher Bedeutung als siedlungsnaher Freiraum
 - Landschaftstypische Rodungsinseln mit Waldhofedornen
- Offene Kulturlandschaften nachhaltig und differenziert entwickeln
- Landschaftlicher Gürtelraum mit an die Standortbedingungen angepasster Landschaft und Erholungsleistungen
 - Landschaftstypische Offenlandschaft mit naturnaher Nutzungsvielfalt und hoher Erholungsleistung
 - Strukturreiche Offenlandschaft mit hoher Biodiversität, wichtiger Biotopvernetzungsfunktion und besonderen Erholungsleistungen
- Strukturreiche historische Kulturlandschaft mit landschaftsbedingenden Weirautflächen, eichensensitiven Landschaften und hervorragender Bedeutung für die Erholung sichern und bebauen entwickeln
- (Sub)urbane Landschaft nachhaltig gestalten
- Strukturreiche Landschaft mit hochwertigen Freiräumen und klimatischen Ausgleichsfunktionen entwickeln
 - Freiraumachse entlang der Gewässer im Verdichtungsraum aufwerten
- Siedlungsentwicklung landschaftsgerecht gestalten, Freiraumverbindungen schaffen
- Qualitäten der Fließgewässersysteme aufwerten
- Durchgängige, überwiegend naturnahe Fließgewässer mit landschaftlicher Bedeutung für den Biotop- und Freiraumverbund
 - Offenes Flussnetz mit hohem Erlebniswert und Bedeutung für den Biotopverbund
 - Fließgewässer mit hohem Erlebniswert und Gewässergüte
- Regionale Verbundachsen umsetzen
- Regionale Biotopverbundachsen in Löss- und Lösslebensräumen
 - Regionale Biotopverbundachsen der Biotop mittlerer Standorte



- ### SONSTIGE ZEICHENERKLÄRUNG
- Waldfläche
 - Siedlungs- / Gewerbefläche, Bestand
 - Gewässer
 - Planung
- Die Siedlungsentwicklung (Bestand und Planung) entspricht der Darstellung des Automatisierten Raumordnungsgesetzes (AROG). Es wird entsprechend § 28 LplG bei den höheren Raumordnungsbehörden geprüft und durch die Landesregierung für die öffentlichen Raumordnungsverfahren nach § 20 LplG formalrechtlich akzeptiert. Aussagen des Landschaftsrahmenplans können sich in Teilbereichen mit den Siedlungsflächen der genehmigten Flächenzoningpläne überlagern, falls das AROG noch nicht aktualisiert wurde. Die Aussagen des Landschaftsrahmenplans sind gem. NaturschG BW nicht verbindlich.

- ### WALDGEPRÄGTE LANDSCHAFTEN
- #### ZIELE ZUR ERHALTUNG UND WEITERENTWICKLUNG
- 1.7 Erhaltung und Weiterentwicklung großer, ruhiger Waldgebiete mit hoher Bedeutung für die Erholung
 - 1.8 Erhaltung und Weiterentwicklung der offenen Landschaft im Bereich der Rodungsinseln mit Waldhofedornen
 - 1.9 Erhaltung und Weiterentwicklung offener Talauen und -hänge als charakteristische Elemente der Waldlandschaften
 - 1.10 Erhaltung und Weiterentwicklung von Wäldern mit besonderer siedlungsbezogener Erholungsbedeutung
- #### ZIELE ZUR MINIMIERUNG VON BEEINTRÄCHTIGUNGEN UND WIEDERHERSTELLUNG GESTÖRTER FUNKTIONEN
- 1.11 Minimierung/Reduzierung der Lärmbelastung in Erholungsräumen im Bereich der Schwarzwaldhochstraße (B 500)

- ### OFFENLANDGEPRÄGTE LANDSCHAFTEN
- #### ZIELE ZUR ERHALTUNG UND WEITERENTWICKLUNG
- 2.4 Erhaltung und Weiterentwicklung der regional besonders bedeutsamen bis bedeutsamen landschaftlichen Güntäume mit hoher Bodenfruchtbarkeit
 - 2.5 Erhaltung und Weiterentwicklung von Flächen mit besonders empfindlichen abiotischen Funktionen im Naturhaushalt:
 - Ackerflächen auf Böden mit hoher Erosionsanfälligkeit
 - Ackerflächen auf Böden mit geringem Filter- und Puffervermögen

- ### FLIESSGEWÄSSER
- #### ZIELE ZUR ERHALTUNG UND WEITERENTWICKLUNG
- 4.1 Erhaltung und Weiterentwicklung durchgängiger, überwiegend naturnaher Fließgewässerschnitte mit hoher Gewässergüte
 - 4.2 Erhaltung und Weiterentwicklung von Auen mit hoher Bedeutung für die Retentionsfunktion
- #### ZIELE ZUR ENTWICKLUNG
- 4.3 Entwicklung durchgängiger Fließgewässer mit naturnaher Gewässerstruktur und hoher Gewässergüte
- ### SIEDLUNGSBEREICHE
- #### ZIELE ZUR ERHALTUNG UND WEITERENTWICKLUNG
- 5.1 Erhaltung und Weiterentwicklung relativ ruhiger Freiräume im Umfeld der Verdichtungsräume
 - 5.2 Erhaltung und Weiterentwicklung gliedernder Freiräume zwischen den Siedlungsbereichen
 - 5.3 Erhaltung und Weiterentwicklung klimatischer Ausgleichsräume
 - 5.4 Erhaltung und Weiterentwicklung der Funktionsfähigkeit der Luftleitbahnen
- #### ZIELE ZUR ENTWICKLUNG
- 5.5 Entwicklung eines ausgeglichenen Biotoklimas in hochbelasteten Siedlungsbereichen

- ### REGIONALE LANDSCHAFTSENTWICKLUNG
- #### ZIELE ZUR ERHALTUNG UND WEITERENTWICKLUNG
- 6.1 Erhaltung und Weiterentwicklung von Landschaften mit besonderer Eigenart
 - 6.2 Erhaltung und Weiterentwicklung der historischen Kulturlandschaften
 - 6.3 Erhaltung und Weiterentwicklung der historischen Ortskerne und Siedlungen sowie landschaftsprägender Kulturdenkmale:
 - Historische Ortskerne
 - Kulturdenkmale
- ### REGIONALE FREIRAUMENTWICKLUNG
- #### ZIELE ZUR ERHALTUNG UND WEITERENTWICKLUNG
- 7.1 Erhaltung und Weiterentwicklung der Landschaften mit hohen Erlebnisqualitäten für die extensive Erholungsleistung
 - 7.2 Erhaltung und Weiterentwicklung attraktiver Freiraumachsen entlang der Flussläufe
- #### ZIELE ZUR ENTWICKLUNG
- 7.3 Entwicklung einer durchgängigen Freiraumachse entlang der Fließgewässer im verdichteten Bereich um Pforzheim/Mühlacker

Originalkarte M 1: 50.000
110 x 225 cm

Verkleinerung M 1: 100.000
55 x 112,5 cm

0 1 2 3 4 5 km

Landschaftsrahmenplan Nordschwarzwald

Karte 9.2
Ziel- und Entwicklungskonzept - Karte 2

Februar 2017
Aktualisiert 11/2018 (AROK)

Daten aus dem Umweltinformationssystem (UIS) der Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg (LUBW)
ATKIS8 - DLM 25 Landschaftsmodell

Kartengrundlage:
Regionalverband Nordschwarzwald
Westliche Karl-Friedrich-Str. 29-31, 75172 Pforzheim
www.rnwv.de

Auftraggeber:
Regionalverband Nordschwarzwald

HHP Häge + Hoppenstedt Partner
raumplaner landschaftsarchitekten

ag